
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 154/2014

Erfurt, 10. Juni 2014

Thüringer Tourismus im 1. Quartal 2014 Deutliche regionale Unterschiede bei Übernachtungen und Gästeankünften

In den Thüringer Beherbergungsbetrieben sank die Zahl der Übernachtungen im 1. Quartal 2014 gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik um 3,6 Prozent (-65 000 Übernachtungen) auf 1,7 Millionen, die Zahl der Gästeankünfte stieg im gleichen Zeitraum um 0,7 Prozent (+4 200 Gästeankünfte) leicht an.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Gast lag mit 2,7 Tagen unter dem Wert des Vorjahres (2,8 Tage), die Auslastung der knapp 63 Tausend Gästebetten, die in den Thüringer Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten angeboten wurden, lag im 1. Quartal 2014 bei 31,4 Prozent.

Zu beachten ist, dass die Osterferien in diesem Jahr im Gegensatz zum Vorjahr vorwiegend im April lagen.

In Deutschland blieb die Zahl der Übernachtungen nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes mit 73,3 Millionen im 1. Quartal 2014 gegenüber dem Vorjahresquartal nahezu unverändert.

Die Tourismusedwicklung in Thüringen war im 1. Quartal 2014 von deutlichen regionalen Unterschieden geprägt.

Ein Rückgang der Übernachtungs- und Gästezahlen war vor allem im größten Thüringer Reisegebiet, dem Thüringer Wald, eingetreten (-66 100 Übernachtungen, -11 800 Gästeankünfte). Aber auch in anderen Reisegebieten (Eichsfeld, Thüringer Rhön, Kyffhäuser, Thüringer Vogtland) mussten zum Teil erhebliche Rückgänge verkraftet werden. Ein wesentlicher Grund war sicher der ausgebliebene Winter, der insbesondere den Mittelgebirgsregionen zu schaffen machte.

Die anderen Thüringer Reisegebiete konnten im 1. Quartal 2014 sowohl in den Übernachtungszahlen als auch in der Zahl der Gästeankünfte zulegen. Das betrifft nicht nur das Reisegebiet der Städte Eisenach, Erfurt, Jena und Weimar, sondern auch den Südharz, den Hainich, das Übrige Thüringen¹⁾ und in geringerem Umfang auch das Saaleland.

- 1) Zum Reisegebiet „Übriges Thüringen“ gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land und der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Aus dem Ausland kamen im 1. Quartal dieses Jahres 36 800 Besucher (5,7 Prozent aller Gäste). Das waren rund 1 900 Gäste mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres (+5,5 Prozent). Die Zahl der Übernachtungen ausländischer Gäste schloss mit fast 93 000 ebenfalls mit einem Plus ab (+7,4 Prozent).

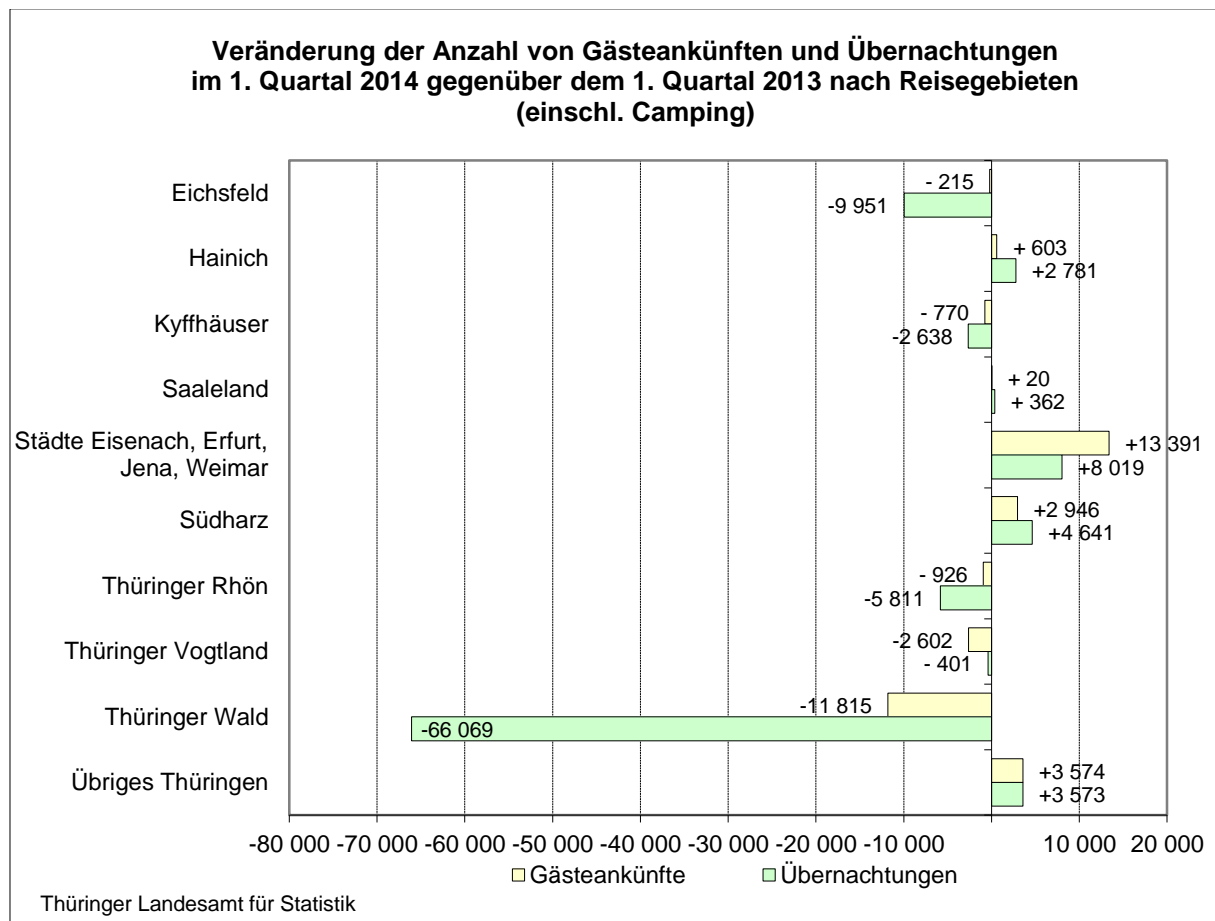
- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen – März 2014“

Weitere Auskünfte erteilen:

Klaus-Rüdiger Niemuth

Tel.: 0361 37-84200

E-Mail: tourismus@statistik.thueringen.de



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Januar bis März 2014				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Eichsfeld	26 964	- 0,8	75 814	- 11,6	2,8
Hainich	19 379	3,2	78 358	3,7	4,0
Kyffhäuser	10 450	- 6,9	43 870	- 5,7	4,2
Saaleland	19 790	0,1	82 886	0,4	4,2
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	209 949	6,8	369 285	2,2	1,8
Südharz	13 629	27,6	30 608	17,9	2,2
Thüringer Rhön	18 435	- 4,8	87 067	- 6,3	4,7
Thüringer Vogtland	32 281	- 7,5	59 961	- 0,7	1,9
Thüringer Wald	246 313	- 4,6	768 087	- 7,9	3,1
Übriges Thüringen ¹⁾	46 679	8,3	145 708	2,5	3,1
Thüringen	643 869	0,7	1 741 644	- 3,6	2,7
davon					
Bundesrepublik Deutschland	607 064	0,4	1 649 086	- 4,2	2,7
anderer Wohnsitz	36 805	5,5	92 558	7,4	2,5

1) Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	März 2014				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Eichsfeld	9 862	- 9,3	27 149	- 20,6	2,8
Hainich	7 991	- 5,2	31 472	- 1,1	3,9
Kyffhäuser	4 352	- 10,6	17 625	- 8,7	4,0
Saaleland	7 591	- 1,9	31 200	1,6	4,1
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	88 000	5,5	156 397	1,9	1,8
Südharz	5 186	11,8	11 197	1,4	2,2
Thüringer Rhön	7 094	- 6,9	33 208	- 4,7	4,7
Thüringer Vogtland	13 013	- 0,4	23 916	7,9	1,8
Thüringer Wald	79 032	- 7,8	239 882	- 10,1	3,0
Übriges Thüringen ¹⁾	18 572	4,6	58 252	- 0,4	3,1
Thüringen	240 693	- 1,4	630 298	- 4,9	2,6
davon					
Bundesrepublik Deutschland	226 309	- 1,8	594 064	- 5,9	2,6
anderer Wohnsitz	14 384	5,4	36 234	15,4	2,5

1) Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –